



CYMBAL-NEUHEITEN & REISSUES

Paiste feiert 30 Jahre Signature-Bronze

Test

Ralf Mikołajczak

Fotos

Dieter Stork

Ein rundes Jubiläum ist immer ein guter Anlass, Besonderes wiederaufleben zu lassen oder etwas spezielles Neues zu präsentieren. Paiste bietet zum Dreißigjährigen der Signature-Bronze mit drei Mellow-Crash-Cymbals in 16“, 17“ und 18“, einem 20“ Mellow Ride sowie einem 22“ Full Ride eine Neuauflage interessanter Modelle an. Zusätzlich sind in der Paiste Signature Line erstmals zwei große Fast-Crash-Cymbals in 19“ und 20“ erhältlich.



TECHNISCHES

Die Mellow-Crash-Cymbals gehören zur „Medium Thin“-Kategorie, sind leicht und weisen recht flach verlaufende Profile auf. Die Kuppen sind nicht sehr hoch gestaltet, zeigen allerdings Halbkugelform. Das klassische Abdrehmuster leichter „Signature“-Cymbals findet sich vollflächig auf Spiel- und Rückseite. Hier wechseln sich verschieden breite Tonal Grooves miteinander ab. Auf den Profilen findet sich ein dezentes Hämmernmuster. Das 20“-Mellow-Ride-Cymbal fällt in die „Medium“-Kategorie und ist entsprechend einem Ride-Cymbal schwerer und kräftiger. Das Profil beschreibt einen feinen Bogen, wenn es auch insgesamt eher flach gehalten ist.

Die Hämmern und das Abdrehmuster sind identisch zu den Crash-Cymbals ausgeführt.

Im Vergleich dazu ist das zwei Zoll größere Full-Ride-Cymbal geradezu ein Schwergewicht, unser Testmodell liegt an der oberen Grenze der „Medium Heavy“-Kategorie. Es zeigt ein hohes Profil mit recht starkem Bogen. Die Kuppe zeigt eine hoch gestaltete Halbkugelform mit ordentlich großem Durchmesser. Hämmern und Abdrehmuster ist im typischen Stil der „Signature Line“ gehalten, allerdings recht intensiv ausgefallen. Sowohl die Hammermarkierungen wie auch die Tonal Grooves sind etwas tiefer gesetzt als beim Mellow Ride.

Die beiden neuen Fast-Crash-Cymbals zeigen mit ihren recht flachen Profilen eine ähnliche Anatomie wie die Mellow-Crash-Typen. Unterschiede sind ein etwas höheres Gewicht (immer noch in „Medium Thin“-Stärke) und eine minimal intensivere Bearbeitung in Sachen Abdrehmuster und Hämmern. Diese relativ geringen technischen Unterschiede machen allerdings einen deutlichen Klangunterschied aus. Die manuelle Verarbeitung entspricht erwartungsgemäß den hohen Standards von Paiste. Unsere Testkandidaten sind perfekt ausbalanciert, und ihre Oberflächen überzeugen mit seidig glänzenden Finishes.



KLANGLICHES

Als hervorragend aufeinander abgestimmter Satz präsentieren sich die drei Mellow-Crash-Cymbals. Attacks kommen bei schneller Ansprache fein, seidig und crisp. Einem schimmernden, kurzen Decay folgt ein dunkles Sustain, gepaart mit leichtem Rauschen und zügigem Ausklang. Diese Cymbals sind prädestiniert für eine eher dezente Spielweise mit relativ leichten Sticks. Man kann sie zwar auch etwas kräftiger spielen, doch bei dieser Spielweise oder zu schweren Sticks verlieren sie die Feinheiten in den Obertönen, und gerade dies macht den besonders eleganten Klang dieser Cymbals nun mal aus.

Das 20" Mellow Ride passt perfekt zu den Mellow-Crash-Cymbals. Der Stick-Sound auf dem Profil bietet einen sehr feinen Attack mit sanft schimmernden Obertönen. Es folgt ein feines Rauschen im Decay, das in einen dunklen, doch transparenten Ausklang im Sustain mündet.

Darüber schweben einige dezente, fein singende Mittenfrequenzen. Die Kuppe liefert einen feinen und eleganten Ping, kann auch etwas penetranter wirken, wenn sie mit dem Stockschaft gespielt und gefordert wird. Die „Paiste Signature Mellow Cymbals“ sind für Stile der eher gemäßigten Lautstärke von Jazz bis Pop eine gute Wahl.

Das 22" Full Ride macht seinem Namen alle Ehre. Auf dem Profil angespielt liefert es einen markten Attack mit solider Projektion. Im Anschlag sind zudem auch schimmernde Höhen vorhanden, so dass es nicht zu aggressiv klingt. Auch entwickelt sich im Decay ein gewisses Aufrauschen, so dass der Anschlagklang insgesamt schon recht groß wirkt. Das Sustain ist relativ lang, der anfangs recht breite Sound blendet allerdings recht zügig zum leiseren Nachklang aus. Dieser steht mit einer schnellen Modulation und fein ziszelnden Klanganteilen dann noch eine ganze Weile. Hier ist entsprechend der Musik eventuell auch mal etwas Zurückhaltung im Anschlag sinnvoll. Die Kuppe ist schön mittig-glockig und äußerst transparent. Die Obertöne sind hier gefällig und hell, doch nicht aggressiv. Das Cymbal liefert kernigen Drive und sein prädestiniertes Einsatzgebiet ist für alles, was Pop bis Rock ist und eher elegant als martialisch klingen soll.

Die Fast-Crash-Cymbals sind trotz ihrer Größe von immerhin 19" bzw. 20" sehr schnell in der Ansprache und machen ihrer Bezeichnung alle Ehre. Je nach Spielweise kann der Attack-Sound auch regelrecht explosiv wirken. Klanglich kombiniert werden hier crisper Höhen und eine gute Portion Aufrauschen zu einem kräftigen Sound mit coolen Höhen und solidem Druck. Das Sustain ist satt, liefert einen

guten Body und zeigt sich als kontrolliert rauschend und schnell ausklingend. Die Klangfarbe ist dunkel und nimmt eine gewisse Bandbreite an Frequenzen ein ohne dabei etwas überzubetonen – ausgewogen trifft hier sicherlich im besten Sinne des Wortes zu. Auch die Dynamik kann sich hören lassen: Da geht schon gut los in lockerer Spielweise mit z. B. 5A-Sticks, doch auch eine eher kräftige Spielweise mit etwas schwereren Sticks lassen diese Crash-Cymbals zu. Dabei entstehen entsprechend kräftige, Raum greifende Akzente. Das rockt dann schon mächtig gut los, aber eben nicht zu heavy oder aggressiv.



FAZIT

Zum 30-Jahre-Jubiläum der Signature-Bronze alles Gute! Paiste bietet uns mit den 2019er-Cymbal-Modellen der Signature-Serie interessantes Klangmaterial an. Die Mellow Cymbals mit drei Crashes und einem 20" Ride wieder aufleben zu lassen, ist ein guter Zug für alle Drummer, die in lockerer Spielweise überwiegend in moderaten akustischen oder analogen elektrischen Styles spielen. Warme und elegante Sounds mit einer tollen Dynamik werden hier geboten. Das 22" Full Ride ist ein schönes Allround-Instrument für Pop und Rock, und wirkt etwas dunkler und kräftiger als der kleine Bruder in 20". Die 19"- und 20"-Fast-Crash-Cymbals anzubieten, bereichert diesen Teil des Programms absolut. Hier sind raumgreifende Klänge bei dennoch schneller Ansprache sehr gelungen umgesetzt. All diese feinen Sounds werden natürlich wie von Paiste gewohnt von Instrumenten feinsten Verarbeitung geboten. // [8643]

FACTS

Hersteller

Paiste

Herkunftsland

Schweiz

Serie

Signature

Bronzelegierung

Paiste Signature Bronze

Vertrieb

GEWA Music

Internet

paiste.com; gewamusic.com

Preise (UvP)

16" Mellow Crash: ca. € 361,-
17" Mellow Crash: ca. € 409,-
18" Mellow Crash: ca. € 443,-
19" Fast Crash: ca. € 471,-
20" Fast Crash: ca. € 510,-
20" Mellow Ride: ca. € 510,-
22" Full Ride: ca. € 635,-



Mellow Cymbals: elegante Sounds, perfekt für akustische und moderate elektrische Musikstile